

Seite 1

Vier Fragen an Josef Joffe // Was macht die Welt? // Barfuß beten, Polonium schmuggeln und hart landen

Hat Papst Benedikt XVI. allen konservativen Christen beigebracht, wie man mit der Türkei umgehen soll?

Der Papst hat seine riskante Türkei-reise ganz gut bestanden. Einerseits, indem er dem Premier Erdogan kundtat, er trete nun doch für den EU-Beitritt der Türkei ein. Dann betete er barfuß in der Blauen Moschee. Andererseits revidierte er nicht, was er in Regensburg gesagt hatte: dass der Islam ein Problem mit der Gewalt habe. Und deshalb: "Wir wollen betonen, dass das Töten Unschuldiger im Namen Gottes eine Lästerung wider ihn und die Menschenwürde ist." Überdies, so der Pontifex, sollten Muslime christlichen Minderheiten in ihren Ländern die gleiche Freiheit gewähren, die sie für sich selber im Westen beanspruchen. Ein gutes Prinzip.

Wer rettet George W. Bush eher aus dem Irakschlamassel: Ex-Außenminister James Baker oder Iraks Ministerpräsident Nuri al Maliki?

Weder der eine noch der andere. Maliki ist ein Ministerpräsident ohne Land. Baker will mit Syrien und Iran plaudern. Worüber? Über die Anerkennung des syrischen Herrschaftsanspruchs über den Libanon? Über die Hinnahme des iranischen Atomwaffenprogramms? Damaskus und Teheran werden doch Bush im Moment seiner größten Schwäche nicht aus der Patsche helfen.

Der Putin-Kritiker Litwinenko wurde ermordet. Auf welche Hintermänner tippen Sie?

"WmdW" traut Putin im Umgang mit seinen Kritikern alles zu, aber in diesem Fall sieht es mehr nach Unfall aus. Erstens: Wenn man jemanden zum Schweigen bringen will, träufelt man kein Gift, welches das Opfer drei Wochen lang am Leben lässt. Tote reden bekanntlich nicht, aber Litwinenko hat noch mit den Medien gesprochen. Zweitens wurden Polonium-Spuren an sechs Orten gefunden, die L. am 1. November besucht hat. Drittens wurden auch seine Frau und ein italienischer "Verteidigungsexperte" kontaminiert. "WmdW" tippt also auf L., der das Zeug bei sich gehabt haben muss. Polonium 210 kann auch dazu benutzt werden, um eine Kettenreaktion in der Frühphase eines geheimen Atomwaffenprogramm zu kontrollieren. Und besagter Italiener sagte aus, dass L. früher davon geredet habe, "Nuklearmaterial aus Russland zu schmuggeln". Möglich, dass L. so beweisen wollte, dass er es auch könne.

Ein Wort zu Amerika...

Warum fällt der Dollar? Weil jetzt auch der Index abstürzt, der die Industrieproduktion misst - zum ersten Mal seit dreieinhalb Jahren. Daraus, wie auch aus dem Verfall der Immobilienpreise, schließen die Dollar-Abstoßer, dass die US-Wirtschaft auf eine "harte Landung" zusteuert, also auf eine richtige Rezession, die eine Zinssenkung nach sich ziehen und so den Dollar noch unattraktiver machen könnte.